

PRESSEINFORMATION

Institutionelle Nachfrage nach Erneuerbare-Energien-Investments ungebrochen re:cap global investors erreicht 1 Gigawatt Assets under Management

- **63 Projekte an 75 Standorten: Gesamtkapazität der von re:cap verwalteten Erneuerbare-Energien-Projekte erreicht mehr als 1 Gigawatt**
- **Günstiger Einstiegszeitpunkt: Weltweite Energiewende erfordert hohen Kapitalbedarf und schafft Investitionsmöglichkeiten**
- **RE Infrastructure Opportunities Fonds bietet kurze Abrufzeiten und gut gefüllte Projekt-Pipeline; finales Closing für 2022 geplant**

Zug, 16. Dezember 2021. Meilenstein in der Unternehmenshistorie: Das Portfolio der verwalteten Erneuerbare-Energien-Projekte des international tätigen Investmentberaters und Asset Managers re:cap global investors ag erreicht eine Gesamtkapazität von mehr als 1 Gigawatt. re:cap ist für die Auswahl und Verwaltung der Projekte in den Spezialfonds der FP Lux Gruppe verantwortlich. Aktuell sind dies 63 Projekte an 75 Standorten mit insgesamt 1'035 Megawatt (MW) Kapazität. Die Solar- und Windparks verteilen sich auf insgesamt vier Fonds: Die beiden geschlossenen Fonds Solar Infrastructure I und Wind Infrastructure I mit jeweils 285 MW und 362 MW Assets under Management, den zur Zeichnung offenen RE Infrastructure Opportunities Fonds sowie einen Single-Investor-Fonds. Insgesamt versorgen die Anlagen jährlich ca. 500'000 Haushalte mit grünem Strom und sparen so mehr als 1 Million Tonnen CO₂ pro Jahr ein. Alle Projekte profitieren entweder von staatlichen Einspeisevergütungen oder langfristigen privaten Stromabnahmeverträgen (PPAs).

„Als wir 2010 mit dem ersten Solarfonds gestartet sind, waren die Erneuerbaren Energien noch eine sehr junge Branche. Inzwischen haben sie sich jedoch zu einem wichtigen Baustein in den Portfolios von institutionellen Anlegern entwickelt, denn sie generieren unabhängig von Konjunktur- und Kapitalmarktzyklen stabile Cashflows und sind als Impact Investments auch in Sachen ESG von zentraler Bedeutung“, sagt Thomas Seibel, Geschäftsführer der re:cap. „Wir sind stolz darauf, diesen wichtigen Meilenstein von 1 Gigawatt an Assets in unseren Portfolios erreicht zu haben. Mit unserer Investment-Strategie schaffen wir für Anleger eine Win-Win-Situation, indem sie unkorrelierte, attraktive Renditen erwirtschaften und dabei die Energiewende aktiv mitgestalten können. Die Investoren-Nachfrage ist dementsprechend ungebrochen und wir erwarten in den kommenden Jahren weiterhin ein starkes Wachstum.“

Weltweit wachsender Energiebedarf und massiver Zubau: Der Investitionszeitpunkt ist günstig

Der RE Infrastructure Opportunities Fonds ist der dritte Teilfonds mit Fokus auf Erneuerbare Energien innerhalb der FP Lux Plattform. Er ist nach der neuen EU-Offenlegungsverordnung als Artikel 9 Fonds eingeordnet und gilt somit als Impact Fonds. Zur Investorenbasis zählen unter anderem Versicherungen, Pensionskassen, Versorgungswerke und Sparkassen.

„Der Investitionszeitpunkt ist günstig, denn aufgrund neuer Technologien wie etwa autonomes Fahren, 5G, Smart Cities und Smart Home, Cloud-Lösungen, Streaming, Big

Data und Kryptowährungen wird der Stromhunger sowohl von Privatpersonen als auch von der Industrie immer größer“, sagt Seibel. So prognostiziert die U.S. Energy Information Administration (EIA) in ihrem „International Energy Outlook 2021“, dass der weltweite Energieverbrauch in den nächsten 30 Jahren um fast 50 Prozent steigen wird – und die regenerativen Energien spielen eine entscheidende Rolle dabei, diese wachsende Nachfrage zu bedienen.

Nicht nur global, auch in Deutschland wird der Ausbau der Erneuerbaren in den kommenden Jahren massiv vorangetrieben. Laut Koalitionsvertrag der neuen Regierung sollen allein die Photovoltaik-Kapazitäten von derzeit 54 GW bis 2030 auf 200 GW steigen. Konkret bedeutet das einen jährlichen Nettozubau von rund 16 GW bis 2030. Zum Vergleich: Der bisherige Rekord-Zubau stammt mit 7,9 GW aus dem Jahr 2012. Die geplante Kapazitätserweiterung erfordert einen hohen Kapitalbedarf und wird attraktive Investitionsmöglichkeiten in Deutschland schaffen.

Ebenfalls positiv für Investoren: Die Stromgestehungskosten für Solar- und Windkraft sind stark gesunken über die vergangenen 10 Jahre, während die Börsenstrompreise vor allem in den letzten Monaten enorm angezogen haben und mit rund 200 Euro pro Megawattstunde ein neues Allzeit-Hoch erreicht haben.

Finales Closing im Jahr 2022

Der RE Infrastructure Opportunities Fonds wurde speziell für institutionelle Anleger konzipiert und investiert in verschiedene Technologien wie Solar, Wind, Wasserkraft, Energieeffizienz und Batteriespeicher. Das Portfolio umfasst aktuell 31 Projekte mit einer Gesamtleistung von mehr als 300 MW in Deutschland, Dänemark, Schweden, Spanien und den Niederlanden. Richard Zellmann, Geschäftsführer vom Vertriebspartner FP Investment Partners, sagt: „Investoren, die jetzt noch zeichnen, können damit in ein bereits operatives Bestandportfolio investieren, welches bereits stabile Cashflows generiert. Auch für 2022 ist die Projekt-Pipeline der re:cap gut gefüllt. Es ist geplant, Projekte mit einer Gesamtleistung von mindestens 250 MW umzusetzen. Dadurch profitieren Investoren von kurzen Kapitalabrufzeiten die in der Vergangenheit in der Regel nicht mehr als sechs bis neun Monate betragen.“ Das finale Closing des RE Infrastructure Opportunities Fonds ist im Jahr 2022 geplant.

– Ende –

re:cap global investors ag

Die re:cap global investors ag ist ein international tätiger Investmentberater für Erneuerbare Energien. Mit einem spezialisierten Team betreut sie ihre Kunden bei der Bewertung und Auswahl geeigneter Projekte. Auf Wunsch fungiert die re:cap auch als Betreiber der Anlagen und prüft diese regelmäßig auf Prozess- und Erlösoptimierungen. Als Boutique bietet die re:cap erstklassige und hochwertige Beratung für institutionelle Investoren bei ihren Investments in Infrastrukturprojekte im Bereich der Erneuerbaren Energien. So wurden im Auftrag der Kunden aus über 75.000 Megawatt geprüfter Projekte bereits mehr als 1.000 Megawatt empfohlen und erworben.

Die re:cap global investors ag ist Mitglied im Multi-Boutiquen-Verbund FP Investment Partners, der institutionellen Investoren Zugang zu innovativen Asset Managern in den Bereichen Equities, Alternatives und Real Assets bietet.

Weitere Informationen unter www.re-cap.ch

FP Investment Partners

Der Boutiquen-Verbund FP Investment Partners wurde 2020 auf Initiative der der Frankfurter FP Gruppe um den Investment Manager und Fondsinitiator FIRST PRIVATE Investment Management ins Leben gerufen. Ziel ist es, institutionellen Investoren Zugang zu alternativen Assetklassen zu ermöglichen, ihre Kapitalanlage nachhaltig zu stärken und gleichzeitig das Potenzial aufstrebender, spezialisierter Investment-Teams zu fördern. „FP Investment Partners“ vernetzt die Leistungen aller Partner zugunsten optimaler Kundenlösungen. Das Angebot umfasst Alternative Investments, Real Assets sowie Quant-Investing der neusten Generation. Die eng verbundenen Boutiquen-Partner sind unabhängige Teams mit klarer Ausrichtung, langfristigem Engagement und ausgeprägten Überzeugungen. Zu den von FP Investment Partners repräsentierten Firmen gehören unter anderem First Private Investment Management, re:cap global investors ag und Resonanz Capital. Gemeinsam betreuen oder verwalten sie insgesamt Vermögen von mehr als 5 Milliarden Euro. (Stand: Februar 2021).

Weitere Informationen unter: www.fp-investmentpartners.com

Presseinformationen: Fabienne Fahrenholtz

redRobin. Strategic Public Relations GmbH. Virchowstraße 65b. 22767 Hamburg
Tel: 040.692 123-25. Mail: fahrenholtz@red-robin.de Web: www.red-robin.de